

Motorradtour Tibet: Lhasa und der heilige Kailash erleben (M-ID: 4894)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4894-motorradtour-tibet-lhasa-und-der-heilige-kailash-erleben>



ab €3.889,00

Termine und Dauer
07.06.2026 - 28.06.2026 22 Tage

Erlebe eine unvergessliche motorcycle tour in Tibet: Himalaya-Highlights, Everest Base Camp & spirituelle Rituale. Jetzt Abenteuer sichern!

Für viele Reisende stehen in Tibet vor allem die spirituellen Höhepunkte im Fokus – prächtige Klöster, abgelegene Meditationsstätten und Pilgerwege. Auf dieser geführten Motorradreise durch Tibet entdecken wir jedoch weit mehr: die beeindruckenden, rauen Täler, glasklaren Seen und imposanten Berge dieses außergewöhnlichen Landes. Die Route führt uns unter anderem entlang des malerischen Yamdrok-Sees, durch die Stadt Gyantse mit ihren faszinierenden dreidimensionalen Mandalas und bis zum Basislager des Mount Everest. Auf zahlreichen Serpentinafängen schlängeln wir uns über enge Bergstraßen, die atemberaubende Ausblicke bieten. Die Kombination aus Motorradfahren in Tibet und der einzigartigen Landschaft schafft ein unvergleichliches Abenteuer, geprägt von der herzlichen Gastfreundschaft der Tibeter.

Tag 1: Ankunft in Chengdu

Nach deiner Landung in Chengdu, der lebendigen Hauptstadt von Sichuan, werden wir herzlich am Flughafen empfangen und zu unserem komfortablen Hotel gebracht. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung, sodass du entweder die Stadt auf eigene Faust erkunden oder dich vom Flug erholen kannst. Chengdu besticht durch eine spannende Verbindung aus modernem urbanem Leben und traditioneller Kultur.

Tag 2: Führerscheinformalitäten in Chengdu

Am zweiten Tag erledigen wir die nötigen Formalitäten für den chinesischen Führerschein. Nach einem Sehtest und einer kurzen Einweisung in die Besonderheiten des Fahrens in China erhalten wir die offiziellen Dokumente. Der Nachmittag bleibt frei, um Chengdu weiter zu entdecken und sich optimal auf die bevorstehende Motorradreise vorzubereiten.

Tag 3: Flug von Chengdu nach Lhasa

Ein kurzer Flug bringt uns frühmorgens in die spirituelle Hauptstadt Tibets, Lhasa. Nach dem Transfer ins Hotel bleibt Zeit, die Altstadt zu erkunden. Ein besonderer Programmpunkt ist der Besuch des Jokhang-Tempels, dem heiligsten Bauwerk Tibets, das tiefen Einblick in den tibetischen Buddhismus bietet. Die besondere spirituelle Atmosphäre dieses Ortes prägt den Auftakt unserer Reise.

Tag 4: Lhasa – Akklimatisierung und Kultur

Dieser Tag dient der Höhenanpassung und der Erkundung von Lhasas Altstadt. Wir besuchen bedeutende Klöster wie Sera oder Drepung und erleben am Abend den beleuchteten Potala-Palast, ein beeindruckendes Symbol tibetischer Geschichte und Macht. Dieser Anblick wird uns lange in Erinnerung bleiben und stimmt uns auf die weiteren Etappen ein.

Tag 5: Lhasa nach Gyantse (ca. 70 km Schotter und Asphalt)

Die erste Etappe bringt uns über eine lockere 70 Kilometer lange Schotterstrecke zum Yarlung-Tsampo-Fluss (Brahmaputra). Nach der Überquerung geht es auf einer gut ausgebauten Straße hinauf zum Kamba-La-Pass auf 4.800 Metern. Dort eröffnet sich bei klarem Wetter ein spektakulärer Blick auf den glitzernden Yamdrok-See. Entlang des Yamdrok-Tso geht die Fahrt weiter nach Nagartse, unserem Mittagsstopp, bevor wir in Begleitung beeindruckender 6.000- und 7.000-Meter-Gipfel zum Karo-La-Pass (5.010 m) gelangen, wo ein Gletscher fast bis an die Straße reicht. Tagesziel ist die Stadt Gyantse, die diese eindrucksvolle Tour abrundet.

Tag 6: Gyantse – Shigatse (kulturelle Erkundungen)

Heute erkunden wir die Altstadt von Gyantse und besichtigen den legendären Kumbum-Stupa, ein dreidimensionales Mandala und bedeutendes Symbol des

tibetisch-buddhistischen Universums. Anschließend fahren wir eine kurze Strecke nach Shigatse, der zweitgrößten Stadt Tibets und Sitz des Panchen Lamas. Nachmittags tauchen wir in das lebendige Treiben der Stadt ein und sammeln erste intensive Eindrücke der lokalen Kultur.

Tag 7: Shigatse – Shegar (ca. 260 km)

Nach dem Frühstück besichtigen wir das Tashilunpo-Kloster, das größte aktive Kloster Tibets und wichtiger Sitz des Panchen Lamas. Anschließend erreichen wir den Shanghai-Kathmandu-Highway und überschreiten am Gyatso-Pass mit über 5.200 Metern den höchsten Pass der Tour. Bei guter Sicht zeigen sich erstmals die Gipfel des Mount Everest und Cho Oyu in der Ferne. Am Abend kommen wir in Shegar an, einem Höhepunkt dieser Abenteuer-Motorradreise.

Tag 8: Shegar – Everest Base Camp – Lao Tingri

Ein bedeutender Tag steht bevor: Wir starten früh, um – bei günstigen Wetterbedingungen – den majestätischen Gipfel des Everest zu sehen. Auf der Strecke erklimmen wir zunächst eine weitere Passhöhe von über 5.000 Metern und fahren anschließend eine spektakuläre Serpentinestrecke talwärts, vergleichbar mit dem Stifiser Joch. Vom Pass eröffnet sich ein Panorama mit mehreren 8.000ern: Everest, Lhotse, Makalu, Xishapangma, Cho Oyu und eventuell Kanchenjunga. Nach der Besichtigung des Rongbuk-Klosters und des Everest-Basislagers haben wir bei Bedarf Zeit zum Verweilen, bevor wir talwärts nach Lao Tingri fahren. Abends bietet unser Hotel einen weiteren Blick auf Everest und Cho Oyu.

Tag 9–10: Lao Tingri – Saga – Manasarovar

Wir setzen die Tour fort zum spirituellen Manasarovar-See, unterwegs passieren wir den malerischen Pelkhu-Tso-See und erleben die weiten, unberührten Landschaften Tibets. Der erste Tag führt uns nach Saga (4.600 m), wo wir in einfachen Unterkünften übernachten. Die Umgebung präsentiert sich mit großartigen Straßenabschnitten auf meist geschottertem Untergrund und spektakulären Ausblicken auf die Himalaya-Gipfel.

Tag 11: Saga – Teilnahme am Saga Dawa Fest am Kailash
Heute erleben wir das bedeutendste religiöse Fest Tibets: Das Saga Dawa Fest am heiligen Berg Kailash. Inmitten von Tausenden Pilgern, vielen in traditioneller Tracht, sowie vielfältigen Ritualen tauchen wir tief in die spirituelle Kultur Tibets ein. Besonderer Bestandteil des Festes sind die Luftbestattungen am Fuße des Kailash, bei denen Leichenteile den Geiern übergeben werden – ein einzigartiges Natur- und Kulturphänomen.

Tag 12–14: Kailash – Guge Königreich – Kailash

Vom Kailash brechen wir auf, um das mystische Königreich Guge zu erkunden. Auf der Route liegen heilige Stätten wie Thirtapuri und das historische Tholing-Kloster, eingebettet in eine beeindruckende Landschaft. Die Fahrt entlang des Sutlej-Canyons bietet bei guter Sicht spektakuläre Ausblicke auf den indischen Himalaya mit dem Nanda Devi-Gipfel (7.816 m). Ein kompletter Tag ist dem Genuss der Landschaft sowie dem Besuch des Tholing-Klosters gewidmet – einer der wenigen erhaltenen Bauten des ehemaligen Guge-Reiches.

Tag 15: Darchen/Tarboche – Beginn der heiligen Kailash-Umrandung nach Dirapuk

Wir lassen uns nach Tarboche bringen, 13 Kilometer von Darchen entfernt, und starten unsere heilige Kailash-

Umrandung (Kora). Über einen rund 7 Kilometer langen, etwa 5–6-stündigen Aufstieg erreichen wir Dirapuk auf 4.860 Metern, wo wir in der Klosterherberge übernachten. Die Strecke verläuft überwiegend moderat bergan und erlaubt ein entspanntes Tempo, zugleich bieten sich Einblicke in die Pilgerpraxis der Tibeter.

Tag 16: Trekking von Dirapuk nach Zuthukphuk

Ein anspruchsvoller Tag steht bevor: Die Überquerung eines Passes auf über 5.200 Metern Höhe inklusive eines circa 18 Kilometer langen Wegs, der rund neun Stunden beansprucht. Diese Wanderung erfordert Kondition und Trittsicherheit, belohnt aber mit spektakulären Ausblicken auf die umgebende Bergwelt. Wir übernachten auf 4.760 Metern in Zuthukphuk.

Tag 17: Rückweg von Zuthukphuk nach Darchen und Fahrt zum Manasarovar-See

Nach der anstrengenden Passage genießen wir eine kürzere, etwa vierstündige und nur leicht abfallende Wanderung von rund 10 Kilometern zurück nach Darchen. Nach dem Mittagessen fahren wir wenige Kilometer weiter zu unserer Unterkunft am Ufer des Manasarovar-Sees. Ein nahe gelegenes Kloster laden wir zum Aufstieg ein, der sich aufgrund der grandiosen Aussicht lohnt. Ein kurzer Spaziergang führt außerdem zu den heißen Quellen nahe des Sees. Der Kailash, mit 6.714 Metern Höhe, gilt als Ursprung von vier bedeutenden Flüssen und wird von Buddhisten, Bön-Anhängern, Hindus und Jainisten verehrt. Im heiligen Wasser des Sees vollziehen Hindus rituelle Waschungen zur spirituellen Reinigung.

Tag 18: Manasarovar – Saga

Unsere Route führt uns zurück nach Saga, wo wir in Prayang einen Pausenstopp einlegen. Die Rückfahrt verläuft durch abwechslungsreiche Landschaften und bietet Gelegenheit, die Eindrücke der Reise nachklingen zu lassen. Übernachtung erfolgt wieder in Saga.

Tag 19: Saga – Gyrong (Grenzort zu Nepal)

Die Piste verläuft zunächst über eine weite Ebene und steigt anschließend bis zum Lalung-La-Pass auf 5.050 Metern an. Von hier aus eröffnet sich ein beeindruckender Ausblick auf Himalaya-Gipfel wie Shishapangma (8.046 m) und Gauri Shankar (7.134 m). Der kurze Fahrtag schenkt uns Zeit, die landschaftlichen Veränderungen und Klimaübergänge bewusst zu erleben.

Tag 20: Gyrong / Rasuwa Ghadi – Kathmandu (ca. 170 km mit Bus)

Am letzten Fahrtag verabschieden wir uns von unseren Motorrädern. Die verbleibenden rund 170 Kilometer nach Kathmandu legen wir mit dem Bus zurück. Die Strecke führt vom Grenzort zum eigentlichen Grenzübergang, etwa 20 Kilometer inklusive rund 1.000 Höhenmetern, bevor wir die nepalesische Hauptstadt erreichen – ein passender Abschluss unserer abwechslungsreichen Reise.

Tag 21: Abreise aus Kathmandu

Die Motorradtour endet in Kathmandu. Du hast Gelegenheit, deinen Aufenthalt zu verlängern oder die Stadt eigenständig zu erkunden. Zahlreiche Tempel, Paläste und belebte Märkte laden zu Erkundungstouren ein. Nach erlebnisreichen Tagen nehmen wir den Rückflug und treten die Heimreise an.

Diese Adventure-Motorradreise durch Tibet kombiniert kulturelle Höhepunkte mit herausfordernden Etappen und

beeindruckenden Naturpanoramen. Sie bietet eine einzigartige Gelegenheit, das tibetische Hochland intensiv und authentisch zu erleben – ideal für Motorradfahrende, die eine geführte Motorradreise abseits der gewöhnlichen Pfade suchen.

Länder	China
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad eigenes, Transport optional
Flug An-/Abreise	auf Anfrage
Fähre	auf Anfrage
Bus An-/Abreise	optional

Preise

Einzelzimmerzuschlag (einmalig)	€639,00
Tourpreis	€3.889,00

Leistungen

Übernachtung in gepflegten Hotels der mittleren Kategorie und Gästehäusern
 Verpflegung mit allen Mahlzeiten sowie alkoholischen und alkoholfreie Getränke inklusive
 Besitz eines chinesischen Führerscheins
 Mietmotorrad: Yamaha YBR250cc (auch bekannt als Yamaha Fazer) mit 21 PS
 Tibetischer Reiseleiter sowie deutschsprachiger Guide
 Begleitfahrzeug zur Verstaung des Gepäcks
 Transferfahrten vom und zum Flughafen
 Inlandsflug von Chengdu nach Lhasa inklusive
 Busfahrt von der chinesischen Grenze bis nach Kathmandu
 Organisation des Tibet-Permits und Visums durch den Reiseveranstalter

Nicht inklusive

Flüge ins Ausland inklusive aller Flughafensteuern
 Spirituosen und alkoholische Getränke
 Individuelle Ausgaben wie Andenken und Trinkgelder
 Visabeschaffung für China und Nepal
 Leistungen, die nicht ausdrücklich eingeschlossen sind